

Laufen: Eine interessante und spannende Partie lieferten sich am Samstagnachmittag zwei willige Teams in Laufen. Im Testmatch begrüßte der SV Laufen den SV Kirchanschöring II und behielt in einem torreichen Spiel mit 4:3 die Oberhand.

Schon die Anfangsphase zeigte, dass wenig Abtasten an der Freilassinger Straße in Laufen gefragt war. Beide Teams machten Druck auf das gegnerische Tor und hatten kleinere Chancen zu Treffern. Nach über einer Viertelstunde (16.) schepperte es dann erstmals im Gebälk. Laufens Spielführer Tobias Stockhammer eroberte im Mittelfeld das Leder und leitete auf Christian Höhn weiter. Dieser wiederum bediente per Diagonalpass den in den Strafraum einlaufenden Simon Maier, der nicht lange fackelte und das Leder unter die Latte hämmerte – 1:0. In der Folge hatte der Gast mehr vom Spiel und erschien des Öfteren vor dem Kasten des Heimtorhüters Alexander Kalb. Christoph Spitz war es in der 19. Minute, der im Duell mit Kalb unterlag. Auch Christian Rosmers Flachschuss in der 21. Minute fand nicht sein Ziel. Alexander Kalb begrub Rosmers Schuss unter sich. Die Bemühungen der Gäste wurden in der 28. Minute erstmals belohnt. Einen Distanzschuss von Christian Rosmer konnte Alexander Kalb nur unglücklich nach vorne abklatschen. Christopher Weiß nahm das Geschenk dankend an – 1:1. Nach 37. Minuten stach Florian Moser über halblinks in den Strafraum vor. Aus leicht abseitsverdächtiger Position erhielt er von Christopher Weiß das Leder präsentiert, konnte aber in der Folge Alexander Kalb nicht überwinden. Auf der Gegenseite war es eine Minute später Tobias Prantler, der sich versuchte. Doch Prantlers Schuss strich haarscharf am Tor vorbei. In der 41. Minute führte ein schneller Gegenstoß des SV Laufen zum zweiten Treffer der Hausherren. Simon Maier schickte Tobias Prantler und Michael Hollinger in den spitzen Winkel des Strafraums. Letzterer schnappte sich das Spielgerät und verlud SVK-Torhüter Simon Gaugler zum 2:1. Lange währte die Freude nicht, denn schon kurz nach dem Wiederanpfeiff schlug es hinter Kalb ein zweites Mal ein. Florian Moser kam wieder über halblinks durch und legte ins Zentrum zu Christopher Weiß, der Kalb das Leder durch die Füße schoss. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff hätte es durchaus nochmals einschlagen können, diesmal wieder im Kasten von Simon Gaugler. Martin Rudholzer marschierte bis zur Grundlinie durch und bediente Michael Hollinger am kurzen Pfosten. Hollingers Schuss flog aber dann doch deutlich am Tor vorbei (45.).

Nachdem zu Beginn der zweiten Hälfte die größten Wechselzeiten vorüber waren, ging es wieder auf dem grünen Rasen zur Sache. Den ersten Schlag setzte der SV Laufen. Nach Eckstoß von Tobias Prantler in der 55. Minute war es der aufgerückte Spielführer Tobias Stockhammer, der aus gut elf Metern per Aufsetzer Gaugler zum 3:2 überwand. Doch wiederum hielt der Vorsprung nicht allzu lange. Eine Minute nach Laufens erneuter Führung glich Christopher Weiß mit seinem dritten Treffer des Tages erneut aus – 3:3. In Minute 70 war es Laufens Tobias Prantler der Torwart Simon Gaugler prüfte. Gaugler tauchte ab und klärte Prantlers Chance zum Eckstoß. Drei Minuten später wurde es ein wenig kurios. Sebastian Gerl foulte den in den Strafraum stürmenden Michael Hollinger elfmeterwürdig. Doch Schiedsrichter

Christopher Laufke, der aufgrund der fairen Spielweise wenig Arbeit hatte (er musste nur einmal „Gelb“ ziehen), ließ aufgrund Vorteils weiterlaufen. Der Ball lag unter Hollinger und Gaugler versuchte irgendwie heranzukommen. Doch Hollinger schaltete am schnellsten, sprang, nachdem die Situation nicht abgepfiffen wurde, auf und schob das Leder zum 4:3 an Gaugler vorbei (73.). Zum Ende hin machte der Gast vom SV Kirchanschöring II nochmal Dampf. Höhepunkt war die Chance von Christoph Spitz in der 89. Minute. Dieser kam aus spitzem Winkel zum Schuss, doch der mittlerweile im Laufener Tor stehende Micha Rinninger hielt im Nachfassen den Testsieg fest.



Gästekapitän Christian Rosmer im Rückwärtsgang. Verfolgt unter strömenden Regen von Tobias Prantler.

